



Art.-Nr.: 3107	Unguentum emulsificans aquosum cum Propylenglycolum						
1. Herstelldaten							
1.1. Zusammensetzung	<table> <tr> <td>Hydrophile Salbe DAB</td><td>27,5 T</td></tr> <tr> <td>Propylenglykol</td><td>14,5 T</td></tr> <tr> <td>Gereinigtes Wasser</td><td>58,0 T</td></tr> </table>	Hydrophile Salbe DAB	27,5 T	Propylenglykol	14,5 T	Gereinigtes Wasser	58,0 T
Hydrophile Salbe DAB	27,5 T						
Propylenglykol	14,5 T						
Gereinigtes Wasser	58,0 T						
2. Qualitätsdaten							
2.1. Eigenschaften	<p>2.1.1. Aussehen Weiße, weiche Salbe.</p> <p>2.1.2. Geruch Fast geruchlos.</p>						
2.2. Identität	<p>2.2.1. 0,1 g Salbe werden mit 0,1 ml einer Lösung von Methylenblau R (0,15 %), 2 ml verdünnter Schwefelsäure R und 2 ml Dichlormethan R versetzt. Nach Umschütteln ist die untere Phase blau gefärbt.</p> <p>2.2.2. 0,5 g Zubereitung werden anteilsweise mit 50 ml Wasser R verrührt. Es entsteht eine gleichmäßig getrübte, milchige Mischung. 0,05 ml dieser Mischung werden unter Kühlung in Eiswasser vorsichtig mit 5 ml einer abgekühlten Mischung von 1 ml Wasser R und 9 ml Schwefelsäure R versetzt. Die Mischung wird 10 min lang im Wasserbad bei 70 °C erhitzt, abgekühlt und mit 0,2 ml einer wässrigen Lösung versetzt, die Ninhydrin R (3%) und Natriumdisulfit R (2,5%) enthält. Es entwickelt sich eine Violettfärbung, die ihre größte Intensität nach etwa 1 h erreicht. Ein Blindversuch (ohne Creme) wird durchgeführt, diese Lösung ist nach 1 h höchstens rosa gefärbt.</p>						
2.3. Reinheit	<p>2.3.1. pH-Wert 5 bis 8 10g Substanz werden mit 100ml dest. Wasser (CO₂-frei) versetzt. Unterrühren wird das Gemisch auf ca. 75°C erwärmt. Es bildet sich eine weiße Dispersion. Diese wird auf Raumtemperatur abgekühlt und anschließend der pH-Wert bestimmt.</p> <p>2.3.2. Wasser 55 bis 61% 50mg Substanz (gem. Ph.Eur. 2.5.12)</p>						
3. Hinweis	Sofern keine Angaben gemacht werden, erfolgen die Prüfungen nach den Methoden des jeweils gültigen Arzneibuchs.						
4. Literatur	DAB 2008						